

Stärkung vor Spiel gegen Speldorf

Von Dennis Wegner



Da kann man wohl im wahren Sinne des Wortes sagen, dass wir nach unserer Auftaktpartie in Weegberg-Beeck ganz schön im Regen gestanden haben. Die erste halbe Stunde, die wir gebraucht haben, um uns an die neue Spielklasse zu gewöhnen, hat uns am Sonntag das Genick gebrochen. Was zur Folge hatte, dass es eine ziemlich unruhige Heimfahrt wurde. Das lag aber nicht daran, dass wir uns gegenseitig zerfleischt haben, dass übernehmen nämlich bereits alle selbst ernannten Fußball-Lehrer in der näheren Umgebung, sondern daran, dass unser Busfahrer sich scheinbar zum Ziel gemacht hat, die komplette Strecke im fünften Gang zurückzulegen. Gefühlt zumindest!

Diese Niederlage wird uns aber nicht umwerfen, sondern wir werden aus unseren Fehlern lernen. So sollte am Sonntag niemand, so wie es mein Teamkollege Björn Traufetter gerne formuliert, Schiss in der Buchse haben. Bevor wir am Wochenende gegen den VfB Speldorf dann unsere

Heimpremiere feiern können, steht erst mal die Pokalpartie in der Mark an. Ich muss zugeben, dass Mark einer der wenigen Ortsteile in Hamm ist, den ich in meiner Zeit in Rhyern noch nicht besucht habe. Aber einmal ist immer das erste Mal.

Am Freitag werden wir uns dann gemeinsam den Bundesliga Auftakt zwischen dem FC Bayern und Wolfsburg ansehen. Zu diesem Anlass haben sich dann auch zwei unserer jungen Spieler freiwillig bereit erklärt, für das leibliche Wohl zu sorgen. Danke dafür! So werden wir also gestärkt in das Spiel gegen den VfB Speldorf gehen, um die dunklen Wolken vom vergangenen Wochenende Richtung Mühlheim zu treiben. Und da der Wetterbericht für Sonntag auch beste Bedingungen vorhergesagt hat, bin ich mir sicher, dass dann auch in Rhyern die Sonne wieder scheinen wird.

Dennis Wegner, Torwart des SV Westfalia Rhyern, berichtet jeden Donnerstag über die Woche beim NRW-Ligisten.